

Einverständniserklärung

Patientin

Patient

IVF Wir wünschen die Durchführung der In-Vitro-Fertilisation (IVF) durch o.g. Frauenärzte. Über die möglichen Risiken der Behandlung wurden wir genau informiert. Wir sind auch in Kenntnis gesetzt worden, dass bei beiden eine Blutentnahme (nicht älter als 2 Jahre) zum Ausschluss von Hepatitis B+C und HIV durchgeführt werden muss.

ICSI Wir wünschen die Durchführung der Intracytoplasmatischen Spermieninjektion (ICSI). Über die mögliche Problematik dieser Behandlung wurden wir ausführlich informiert.

Embryotransfer Nach ausführlicher Information über Häufigkeit und Risiken von Mehrlingsschwangerschaften sind wir mit der Übertragung von Embryozellen einverstanden.
Bitte gewünschte Anzahl der zu übertragenden Embryonen eintragen.

Nachfolgende Leistungen sind in der Regel keine Kassenleistungen / Privatkassenleistung und sind bei Inanspruchnahme als Igeleistungen selbst zu zahlen.

Kryokonservierung

Wir sind über die Möglichkeiten der Kryokonservierung überzähliger Vorkernstadien informiert. Falls möglich, wünschen wir eine Kryokonservierung überzähliger Zellen im Vorkernstadium.
ja nein

Sollte im Behandlungsverlauf oder nach erfolgtem Transfer die Kryokonservierung von Embryonen mit guter Prognose sinnvoll oder möglich sein, wünschen wir die Kryokonservierung dieser Embryonen.
ja nein

Auftauen von Kryosperma (Eigenprobe / Spender)

Wir wünschen das Auftauen unseres kryokonservierten Spermias für eine künstliche Befruchtung im aktuellen Zyklus.
ja nein

Auftauen von Kryoeizellen

Wir wünschen das Auftauen unserer kryokonservierten Eizellen für einen Transfer im aktuellen Zyklus.
ja nein

Embryoscope®

Wir wünschen die intensivierete Überwachung der Eizellteilung mit Hilfe des Embryoscopes®. Über die anfallenden Mehrkosten wurden wir informiert.
ja nein

Assisted Hatching

Wir wünschen die mikroskopisch kontrollierte Laseranwendung an der Embryonenhülle. Über die anfallenden Mehrkosten wurden wir informiert.
ja nein

Embryo Glue

Wir wünschen die Zugabe von Embryo Glue Medium, das die Wahrscheinlichkeit der Einnistung des Embryos in der Gebärmutterhöhle durch biochemische Signale erhöhen kann.
ja nein

Wir sind darüber informiert, dass vor Durchführung einer Punktion oder Auftau der Zellen in jedem neuen Zyklus diese Erklärung von beiden Partnern unterschrieben und in der Praxis abgegeben sein muss. Andernfalls kann aus juristischen Gründen die Behandlung, insbesondere der Embryotransfer, nicht erfolgen. Vorab per E-Mail an: anmeldung@dr-krieg.de

Wir sind mit der anonymen / pseudonymen statistischen Auswertung der Behandlung einverstanden. Wir sind auch damit einverstanden, dass im Falle einer Schwangerschaft und Geburt medizinische Daten über den Schwangerschaftsverlauf, die Geburt und den Gesundheitszustand unseres Kindes von den behandelnden Ärzten und von uns der Praxis weitergegeben werden.

Wir haben eine Kopie dieses Dokumentes erhalten

Ort, Datum

Unterschrift Patientin

Unterschrift Patient

MVZ Gynäkologisches Zentrum Amberg-Sulzbach GmbH, (HRB 5715-AG Amberg, GF Dr. med. Jürgen Krieg),
Hauptsitz: Emailfabrikstr. 15, 92224 Amberg

Erstellt von: Dr. Dagmar Schwirzer	Freigegeben von: Dr. Krieg	Geändert durch: Kopp	Version 5
Datum: 24.06.2011	Datum: 17.01.22	Datum: 17.01.22	